

## **Presseinformation**

Sonderausstellung im Heimatmuseum der Stadt Marsberg

### ***„Erlinghausen – immer auf der Höhe“***

**Eröffnung am Sonntag, 12.05.2019 11 Uhr**

- Begrüßung durch den Vorsitzenden des Fördervereins des Heimatmuseum der Stadt Marsberg, Detlev Steinhoff
- Grußwort des stellvertretenden Bürgermeisters der Stadt Marsberg, Johannes Wüllner
- Grußwort des Ortsbürgermeisters von Erlinghausen, Thomas Schröder
- Grußwort des Ortsheimatpflegers von Erlinghausen, Herbert Dülme
- Eröffnung der Ausstellung

### **Erlinghausen präsentiert sich im Heimatmuseum**

**Sonntag, 19.05.2019 ab 11 Uhr**

11 Uhr offizieller Beginn des Aktionstages

- Begrüßungsrede des Leiters des Städtischen Museums Herr Heiner Duppelfeld
- Fröhshoppen mit Grillimbiss der Feuerwehr und des Schützenvereins
- Kaffee und Waffeln der KFD
- Musikalische Begleitung und Darbietung des Musikvereins
- Gesangliche Darbietung des MGV „Cäcilia“
- Tanzvorführungen des Jugendballetts der KJB
- Tanzvorführungen des Balletts der Erlinghäuser Karnevals Gesellschaft
- Auftritt der Kinder der Städtischen Familienzentrum „Pfiffikus“
- Verschiedene Aktionen an den Ständen der Vereine
- Film und Fotoschau

19 Uhr Ausklang des Aktionstag

Donnerstag, 06.06.2019 19 Uhr

## ***“Ergriffensein vom NIX“***

**Landsatiriker Udo Reineke**

Über Risiken und Nebenwirkungen des ländlichen Strukturwandels

Seit fast dreißig Jahren ist Landsatiriker Udo Reineke nun auf den

Kleinkunsth Bühnen In Ostwestfalen und Nordhessen unterwegs.

Der Dorfaktivist und Landkenner wagt einen Rundumschlag zur aktuellen

Situation von Landleben und Kirche.

Unter dem Motto Ergriffensein vom NIX

Was tun, wenn die Wölfe zurückkehren, die Zuckerfabrik schließt,

der Priestermangel zuschlägt und wir endlich auf uns selbst gestellt sind.

Ein fröhlich sarkastischer Einblick mit Ausblick . Aufgewachsen unter Menschen

ohne jeden Migrationshintergrund plaudert und reimt er über den ganz

normalen Wahnsinn mitten im ländlichen Strukturwandel. Wer Ostwestfalen

zum Lachen bringen kann, der schafft es überall!!!



Donnerstag, 04.07.2019 19 Uhr

***“Rettet das Dorf! Was jetzt zu tun ist”***

**Humangeograph Prof. Dr. Gerhard Henkel, Universität Duisburg – Essen.**

Seit Jahrzehnten befasst er sich mit der historischen und aktuellen Entwicklung des ländlichen Raumes. Er war Begründer und Leiter des Bleiwäsender Kreises für Dorfentwicklung von 1978 – 2008, weithin bekannt als »Anwalt des Dorfes« und »deutscher Dorfpapst«, hat dazu mehr als 300 Publikationen vorgelegt und über 500 öffentliche Vorträge gehalten. Er ist zudem Verfasser mehrerer Standardwerke zur Dorf- und Landentwicklung, zuletzt ›Das Dorf. Landleben in Deutschland – gestern und heute‹ (3. Aufl. 2015).



## Zur Ausstellung

Erlinghausen präsentiert sich als 2. Ort der Stadt Marsberg im Rahmen der geplanten Sonderausstellungen im Heimatmuseum der Stadt Marsberg. Der Kreis der Ortsgemeinschaft aus Vereinen, Kirchengemeinde, Familienzentrum Ortsbürgermeister und Ortsheimatpfleger hat aktiv Vorschläge und Ideen gesammelt und zu dieser Ausstellung zusammen gebracht. Sehr früh zeigte sich dabei der Wunsch, unseren Ort schwerpunktmäßig **im Jetzt und Hier** zu zeigen. Somit ist mit dieser Ausstellung ein modernes Bild von Erlinghausen entstanden.

Es zeigen sich die Vereine mit ihren Aktivitäten, wie sie der Bevölkerung angeboten werden, die Kirchengemeinde stellt ihre aktuellen Prognosen für die Gemeinde mit Planungen und Zielen für die Zukunft vor, die KLJB fragt die Jugendlichen, wie sie sich Erlinghausen in 50 Jahren vorstellen und zeigt ihre Ergebnisse.

Die geschichtliche Entwicklung des Ortes wird aber nicht vergessen.

Mit musikalischen Beiträgen des Gesangsvereins und des Musikvereins, mit Tanzdarbietungen des Gardeballetts und des Kinderballetts, Kaffee und Waffeln von der KFD oder ein frisches Glas Bier oder eine Bratwurst von den Kameraden der Feuerwehr und dem Vorstand des Schützenvereins oder dem Beitrag des Familienzentrum „Pfiffikus“ wird sich am Sonntag, den 19.05. ab 11 Uhr, der Ort nicht nur plakativ, sondern aktiv und lebendig präsentieren. Besonders dieser Tag soll auch diejenigen ansprechen, die vielleicht eher den geselligen Austausch lieben und den aktiven Kontakt suchen.

Ein weiterer Schwerpunkt der Ausstellung wird ein neuer Film über Erlinghausen sein, der im direkten Vergleich mit dem Heimatfilm von 1960 parallel in einer Dauerschleife laufen wird. In einem weiteren Bereich werden verschiedene Multimediashows das Bild des Ortes abrunden.

An diesem Tag steht ein Bustransfer zwischen Erlinghausen und Obermarsberg bereit, sodass auch denen die auf ihr Auto verzichten möchten der Besuch kein Problem bereiten sollte. Für alle die mit dem eigenen Auto anreisen möchten, schon einmal der Hinweis, die Parkflächen an der Schützenhalle in Obermarsberg zu nutzen.

Durch zwei Vorträge wird das Ausstellungsprogramm abgerundet. So wird der Landsatiriker Udo Reineke humorvoll das Landleben beleuchten. Humangeograph Prof. Dr. Gerhard Henkel hat die Entwicklung der Orte wissenschaftlich erkundet. Er gilt als »Anwalt des Dorfes« und »deutscher Dorfpapst«, der deutschlandweit ein gefragter Kenner des Dorflebens ist.

Beide Autoren sind eine besondere Bereicherung für unsere Ausstellung die mit ihren Vorträgen über die Grenzen der Stadt hinaus sicherlich entsprechende Aufmerksamkeit finden werden.

Für die Dorfgemeinschaft

Ortsheimatpfleger

Ortsbürgermeister

Herbert Dülme

Thomas Schröder